

# my-PSA

Post SV Augsburg e.V.

Postsport Marketing GmbH

Post SV-Stiftung



## Post SV Augsburg e.V.

[www.postsv.de](http://www.postsv.de) / [www.my-PSA.de](http://www.my-PSA.de)

gegründet 1927



Was ist Wunsch und was wird Realität?

33. Delegierten- & Mitgliederversammlung

Abteilungen: **Berichte zur Versammlung**

KISS: **Kindersportschule in Pfersee**





Heinz Krötz

*„An so manche technischen Raffinessen werden sich unsere Mitglieder und Kunden erst noch gewöhnen müssen.“*

Zitat im Artikel: A<sup>3</sup>

*Liebe Leserin, lieber Leser, wertes Mitglied, sehr geehrte Damen und Herren!*

Wir leben in aufregenden und dynamischen Zeiten. Die Technologie ändert sich rasant und mit den neuen Möglichkeiten ändern sich auch die sportlichen Ansprüche, unsere Mobilität, unsere Kommunikation, ja: unsere Gesellschaft.

Die täglichen Herausforderungen an Familie, Schule und Verein, aber auch an die Senioren, sind komplexer geworden, erfordern Ideen und Flexibilität und wir alle müssen heute ganz andere Antworten finden, als noch vor ein paar Jahren.

Einen großen Umbruch erlebt dabei auch der gesamte Amateursport. Eine neue Datenschutzverordnung, Präzedenzfälle wegen der Rentenversicherungspflicht von Sportlehrern, Trainern und Übungsleiter, vereinfachen den ohnehin schon ehrenamtlich strapazierten Sportbetrieb nicht unbedingt. Darüber nehmen Sportarten auf genormten Sportstätten eher ab, während der Sport in individuellen Sportzentren stetig steigt.

Durch unseren Neubau und mit dem Umschalten von reinem Ehrenamtsbetrieb in ein semiprofessionelles Vereinsmanagement, versuchen wir alle gewonnenen Erkenntnisse, aber auch alle neuen Bedürfnisse unserer Gesellschaft aufzugreifen und ein Angebot dafür zu konfektionieren.

Mit unserem neuen Geschäftsführer, Fabian Fietze, haben wir seit dem 01.01.2018 einen engagierten und kompetenten Fachmann für diese Herausforderungen gewinnen können. Herzlich willkommen Fabian Fietze!

Wenn wir auf das Jahr 2017 zurückblicken haben wir leider auf diesem Parcours nach Kegeln, Schützen und Tennis einen weiteren Verlust hinnehmen müssen. So haben wir zum

zweiten Male in unserer Vereinsgeschichte keine aktiven Fußballmannschaften mehr im Spielbetrieb. Dafür haben wir mit Badminton und Gesundheitssport zwei neue Abteilungen gegründet, die bereits schon innerhalb des laufenden Jahres hohe Mitgliedszuwachs-raten versprechen.

Auch bei den ehrenamtlichen Personalien haben sich und werden sich einige Veränderungen ergeben:

Bei der Tischtennisabteilung hat unser ehemaliger 2. Bundesligaspieler, Reinhold Berger, die die Position des Abteilungsleiters von Thomas Schober übernommen. Ebenso löste Dieter Voigt, den stellvertretenden Abteilungsleiter Rainer Storf ab.

Ich danke den bereits ausgeschiedenen Funktionären Thomas Schober und Rainer Storf sehr herzlich für die stets gute und jahrelange Zusammenarbeit. Den beiden neuen Sportkameraden wünsche ich alles, alles Gute, vor allem eine glückliche Hand bei den bevorstehenden Entscheidungen.

Bei den Schwimmern stehen am 22.02.2018 die Neuwahlen an. Raimund Lesser, der bisherige Abteilungsleiter, wird aus beruflichen und privaten Gründen nicht mehr als Abteilungsleiter zur Verfügung stehen. Er steht aber weniger zeitintensiven Tätigkeiten sehr aufgeschlossen gegenüber. Karen Beckert und Heinz Kreupl werden weiterhin das Team um den neuen Abteilungsleiter unterstützen.

Mit Bernd Zitzelsberger gibt es hierfür einen hervorragenden Kandidaten.

Weitergehende Informationen zu seiner Person und zu seiner Postsportgeschichte finden Sie auf Seite 17 dieser Ausgabe. Allerdings benötigt er noch dafür Mehrheiten aus der Abteilungsversammlung. Wir wünschen ihm hierzu recht viel Erfolg!

Selbst im Präsidium wird es nach Jahren der Kontinuität



## 33. Delegierten- und Mitgliederversammlung

### Einladung zur Delegierten- & Mitgliederversammlung

Termin: Freitag, 16. März 2018, um 19.00 Uhr,  
Ort: Gaststätte Wittelsbach | Eberlestraße 33 | 86157 Augsburg

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl der Gesprächsleitung
3. Geschäfts- und Finanzbericht
4. Bericht des Präsidiumsbeirates
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache Berichte
7. Entlastung des Präsidiums
8. Ehrungen
9. Nachwahl
10. Satzungsänderung \*)
11. Anträge \*\*)
12. Verschiedenes



#### Satzungsänderung: (betroffene Passagen)

- § 7 Abs. 3,
- § 9 Abs. 4,
- § 11,
- § 12 und § 13 wird neu gefasst,
- § 14,
- § 15, Abs. 5 und 7,
- § 17 und § 18 wird neu gefasst,
- § 19 Abs. 1,
- § 22 soll entfernt werden
- § 23 Abs. 1, 5,
- § 24 Abs. 1 bis 3
- § 25

\*\*\*) Anträge müssen gemäß Satzung bis spätestens zum 02. März 2018 schriftlich bei der Geschäftsführung vorliegen.

Heinz Krötz, Präsident

Die komplette Vereinsatzung ist über die Geschäftsstelle erhältlich oder kann unter [www.postsv.de](http://www.postsv.de) heruntergeladen werden.

Veränderungen geben: Rainer Schinke, unser jahrzehntelanger Jugendleiter Fußball und Jugendreferent, wird aus persönlichen Gründen zurücktreten. Ebenso werden unsere Kassenrevisoren Petra Holland und Peter Kretzinger aufhören. Hierfür stehen allerdings andere Gründe im Fokus:

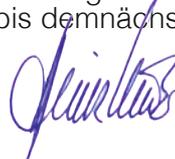
Ein ehrenamtlicher Kassenprüfer kann ein Kassenvolumen mit mehreren tausend Belegen und mit einem jährlichen siebenstelligen Haushalt einfach nicht mehr nebenbei und in einem für ihn vertretbaren Aufwand prüfen.

fen. Dafür gibt es Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, die dafür bezahlt werden müssen. Es besteht somit vollstes Verständnis seitens des Präsidiums für diesen Schritt. Wir danken Petra Holland, Peter Kretzinger und Rainer Schinke sehr, sehr herzlich für eine langjährige, tolle und immer konstruktive Zusammenarbeit.

Das Präsidium erhält aber auch wieder Zuwachs: Sofern die Delegierten- und Mitgliederversammlung am 16.03.2018 beim Tagesordnungspunkt „Nachwahl“ zustimmen wird, werden

wir seit dem Weggang von Knut Wagner, als Schatzmeister, diese Position in Form eines Vizepräsidenten für Finanzen & Controlling wieder neu und äußerst kompetent besetzen können. Unser Vereinsmitglied und Kandidat wird sich in der nächsten Gesamtvorstandssitzung am 20.02.2018 vorstellen.

Na dann, bis zur Jahreshauptversammlung am 16.03.2018 oder bis demnächst ...

 Heinz Krötz



Das Vereinsmagazin des Post SV Augsburg erscheint im 30. Jahrgang und mit einer derzeitigen Auflage von 1.000 Exemplaren.

Darüber hinaus werden auch die jeweiligen Ausgaben digital auf unserer Homepage [www.postsv.de](http://www.postsv.de) veröffentlicht und archiviert.

## Herausgeber:

Post SV Augsburg e.V.  
Max-Josef-Metzger-Str. 5  
86157 Augsburg

## Postanschrift:

Post SV Augsburg e.V.  
Max-Josef-Metzger-Str. 5  
86157 Augsburg

## Verantwortlich für den Herausgeber:

Heinz Krötz  
Frank Bregulla  
Fabian Fietze

## Satz und Gestaltung:

Heinz Krötz

## Auflage:

1.000 Stück

## Druck:

WIRmachenDRUCK GmbH  
Mühlbachstr. 7  
71522 Backnang  
Deutschland

0711 / 995982 -20 (Tel),  
0711 / 995982 -21 (Fax)  
info@wir-machen-druck.de

## Internet:

[www.postsv.de](http://www.postsv.de)  
[www.my-PSA.de](http://www.my-PSA.de)

Die Vereinszeitung ist auch im Internet unter [www.postsv.de](http://www.postsv.de) zu lesen.

 @PostSVAugsburg  
 @myPSAa  
 @PStiftung

## Post SV e.V.:

Heinz Krötz, Präsident

Frank Bregulla,  
Fabian Krötz,  
Vizepräsidenten

## Geschäftsführer:

Fabian Fietze

## Geschäftsstelle:

Telefon: 08 21 / 44 22 44  
Telefax: 08 21 / 44 33 33  
E-Mail: [info@postsv.de](mailto:info@postsv.de)

## Redaktionsschluss:

für die Ausgabe (2) April,  
ist der Donnerstag,  
29.03.2018.

## Redaktion:

Fabian Fietze  
Sascha Buschmann  
Inge Zach

## Verantwortlich für die Anzeigen:

Frank Bregulla  
Fabian Fietze

## Anzeigenpreise:

Anzeigenpreisliste Nr. 2  
vom 01. Januar 2002.

## Rechte:

Die namentlich gekennzeichneten Beiträge stellen die Meinung des Verfassers, nicht eine Stellungnahme des Post SV dar.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Die verfassten Beiträge können aus redaktionellen Gründen abgeändert oder gekürzt werden.

Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet

## Aktueller Mitgliederstand:

620 davon  
191 Jugendliche  
Stand: 04.02.2018

Die Vereinszeitung des Post SV erscheint 6 mal im Jahr.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.



## Post SV-Stiftung:

Max-Josef-Metzger-Str. 5  
86157 Augsburg

## Stiftungsrat:

Roman Still (Vorsitzender)  
Klaus Gronewald  
Heinz Krötz

## Post SV-Hütte

Rinnen 7  
A-6622 Berwang | Tirol

## Buchungen:

Telefon: 08 21 / 44 22 44  
Telefax: 08 21 / 44 33 33  
E-Mail: [info@postsv.de](mailto:info@postsv.de)

## Bankverbindung:



Stadtsparkasse Augsburg  
IBAN: DE83 7205 0000 0810 5023 69  
BIC: AUGS DE 77



PSD-Bank München  
IBAN: DE38 7209 0900 8298 4406 03  
BIC: GENODEF1P14



## Wir gratulieren zum Geburtstag

30 Jahre	Geboren	Abteilung
Hendrysiak, Tanja	26.02.1988	Alpine
40 Jahre	Geboren	Abteilung
Kiesewetter, Ulf	12.04.1978	Tischtennis
50 Jahre	Geboren	Abteilung
Grill, Markus	02.04.1968	Handball
Heiske, Birgit	12.04.1968	Schwimmen
60 Jahre	Geboren	Abteilung
Krötz, Heinz	13.03.1958	Präsident
70 Jahre	Geboren	Abteilung
Leinwetter, Arthur	21.02.1948	Fußball
80 Jahre	Geboren	Abteilung
Rost, Hans	22.02.1938	Fußball
85 Jahre	Geboren	Abteilung
Käsbohrer, Erwin	06.04.1933	Tischtennis

## Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Name, Vorname	Abteilung
Akdogan, Resat	Tischtennis
Straub, Leonhard	Tischtennis
Wirfel, Victoria	Schwimmen
Wunder, Eloise	KISS
Zierer, Jan Linus	Tischtennis



### Unser neuer Geschäftsführer

Fabian Fietze hat zum 01.01.2018 die Geschäftsführung des Post SV Augsburg e.V. übernommen.

Der diplomierte Sportwissenschaftler und Sportökonom war in den vergangenen Jahren bereits für andere Augsburger Sportvereine in vergleichbaren Positionen tätig.

Er wird sich fortan um die Belange unserer Abteilungen sowie den Aufbau des Fitness- und Gesundheitszentrums in unserem Neubau im Sheridanpark kümmern. Mit seinen Studienschwerpunkten Prävention/Rehabilitation sowie Marketing passt er bestens in unser Anforderungsprofil für die neu zu besetzende Stelle.

Der zweifache Familienvater freut sich auf die neue Herausforderung und hat sich im Rahmen seiner ersten Besuche in den Abteilungen schon einen sehr positiven Eindruck von der Sportbegeisterung der Post SV Mitglieder machen können.

Wir heißen Herrn Fietze herzlich willkommen und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit.

**Hier leben heißt hier Kunde sein.**

Ob Bayernliga oder Europa-League: Wir halten dem FC Augsburg als Sponsor die Treue.

**100%** unseres Gewinns fließen in die **Region zurück**

Wir unterstützen den Sport, hier in unserer Region. Das geht nur gemeinsam mit unseren Kunden von Energie, Wasser und Verkehr. **Danke, dass Sie unser Kunde sind.**

Von hier. Für uns.

**SWA**  
Energie Wasser Verkehr





Werte Sportfreunde,

in quasi letzter Minute, einen Tag vor Weihnachten, am 23.12.2017, schafften wir es noch, dass unsere Baustelle „Dicht“ wurde.

Wir konnten somit zwischen Weihnachten und Hl.-Drei-König bereits schon über die Fernwärme heizen, so dass die Trockenbaufirma bereits seit 08.01. mit Hochdruck an dem Innenausbau arbeiten kann.

Die Submission für die E-Stricharbeiten ist ebenfalls bereits Geschichte. Die Maler- und Fliesenarbeiten befinden sich aktuell in der Ausschreibung.

In den nächsten Wochen wird nun die Ausschreibung für die Fitness- und Wellnnessausstattung erfolgen. Die Personalrekrutierung ist auch bereits gestartet und wir freuen uns auf interessante Gespräche.

Im Außenbereich wird bereits das Gerüst an einigen Stellen abgebaut sodass eine ganz tolle Fassade mit wunderbaren großen Fenstern sichtbar wird. Im Gebäude ist es überall hell, mit Tageslicht.

Bei den Neujahrsempfängen im Rathaus, oder erst kürzlich bei der VHS im Stadtwerkesaal, bekamen wir ein tolles Feedback und jeder spricht von einem herausragenden sportlichen Bauwerk.

Wir hoffen, dass wir unseren geplanten Eröffnungstermin, September 2018, einhalten können. Und bald geht es um Sie, um Ihre Wünsche, Ihre Interessen und Ihre sportlichen Vorlieben. Wir freuen uns auf Ihre Gedanken und Ideen.

Sie sind uns wichtig, schreiben Sie uns: [info@postsv.de](mailto:info@postsv.de)

*Bis bald ... auf der Baustelle?*





Was ist Wunsch und was wird Realität?



# Das Meisterbad ERICH SCHULZ

HAUSTECHNIK MIT KOMPETENZ & QUALITÄT

Komplett aus einer Hand mit unseren Partnern  
Besuchen Sie unsere Ausstellung

**„Mit uns können Sie gut baden gehn“**

Lange Gasse 10 - 12, 86152 Augsburg, Tel. (0821) 3 90 89  
im Hof



## Bericht zur Delegiertenversammlung

Die Alpinen waren auch letztes Jahr wieder aktiv. Begonnen haben wir das Jahr mit ein paar Skitouren im nahen Allgäu bzw. dem Walsertal.

Im Frühjahr und Sommer dann ein paar Radltouren im Karwendel oder der kleinen und großen Nagelfluhrunde.

Unsere Zweitagestour führte uns von Hundersingen über Stetten am Kalten Markt nach Schwenningen. Über Mühlheim wieder zurück ins Donautal. Im Donautal dann der Rückweg nach Sigmaringen.

Ein Highlight war natürlich unser viertägiger Ausflug in die Dolomiten. Jürgen und Wolfgang führten uns zur Vajoletthütte, über den Kesselkogel und den Masare Klettersteig. Abgeschlossen haben wir das Jahr mit dem Skiopeining in Ischgl.



Hans Horn

*Der ehemalige Abteilungsleiter engagiert sich noch heute als Übungsleiter mit großen Perspektiven im Neubau.*

## Gemütlicher Jahresrückblick

Am Montag, 8. Januar 2018, trafen sich die Mitglieder der Abteilung Alpine im Gasthof Bayerischer Löwe zu einem unterhaltsamen Saisonausklang. Nach einem Sektempfang wartete eine bayerische Brotzeit auf die anwesenden Teilnehmer. Ortwin Stegherr und Hans Horn moderierten durch den Abend und erzählten viele amüsante Anekdoten aus den gemeinsamen Aktivitäten.

Dazu zählten u.a. gemeinsame Skitouren, Bergwanderungen, Hüttenübernachtungen, Mountainbike- und Fahrrad-Touren sowie regelmäßige Walking-Treffs.

Auch für 2018 hat sich die Abteilung einiges vorgenommen. Im Neubau des Post SV sollen ab Herbst regelmäßige Übungseinheiten mit dem Schlingentrainer die konditionellen Fähigkeiten der Bergsportler stärken. Zudem ist eine mehrtägige Fahrradtour entlang der Regen geplant.

Sofern auch Sie Lust auf bestens organisierte Outdooraktivitäten spüren: Die Abteilung Alpine heißt jedes neue Mitglied in ihrer Abteilung herzlich willkommen!





## Skiopening Ischgl

Anfang Dezember packten wir wieder unsere Skisachen und fuhren Richtung Ischgl zu unserem Opening. Die meisten trafen sich bereits am Dienstagabend in unserem Hotel Bergblick in See.

Dort wurden wir von unseren Wirtsleuten, der Familie Walser herzlich empfangen. Bereits so zum zwanzigsten Mal haben wir hier unsere Basis nach Ischgl. Nach einem gemütlichen Abend und dem Frühstück am nächsten Morgen brachen wir auf nach Ischgl, wo wir am Parkplatz auf den Rest unserer Gruppe trafen.

Die Skikarten gekauft und mit der Gondel hinauf zur Idalpe. Im Skigebiet erwarteten uns Sonne, blauer Himmel und super präparierte Pisten. Jeden Euro wert.

Nach einem langen Skitag am Abend dann wieder traditionell apres ski im Kuhstall. Nachdem wir uns dort dem musikalischen Kunstgenuss ausreichend hingegeben hatten, fuhren wir zurück nach See. Ausruhen, saunen und dann Abendessen und noch gemütlich zusammensitzen. Am nächsten Morgen dann schon wieder Koffer packen und Abschied von der Familie Walser.

Es folgte ein zweiter gleich schöner Skitag. Am Abend dann noch Kaffee und Apfelstrudel im Salz



## PSD Bank München Hier ist günstig sicher

Nur wir verbinden die Vorteile einer regionalen Direktbank mit einfachen Produkten, günstigen Konditionen, schnellen Entscheidungen und bequemer Abwicklung. Damit überzeugen wir, mit der PSD Bankengruppe zusammen, deutschlandweit heute schon über eine Million Kunden.

Lernen Sie jetzt unser **kostenloses Gehaltsgirokonto** kennen! Sie profitieren vom einfachen digitalen Kontowechselservice und vielen attraktiven Zusatzleistungen.

Weitere Informationen und Konto-Eröffnung unter:  
[www.psd-muenchen.de/giro](http://www.psd-muenchen.de/giro) oder 0821 5049 333

### Kostenfrei beim Gehaltsgirokonto mit dabei!

- ✓ Kontoauszüge in Ihr elektronisches Postfach
- ✓ Bargeld an rund 19.000 Geldautomaten des BankCard ServiceNetzes in Deutschland und in vielen Supermärkten
- ✓ Digitaler Kontowechselservice
- ✓ Kontoführung über PSD OnlineBanking

### Bei Gehaltseingang:

- ✓ Kostenlose BankCard
- ✓ PSD MasterCard



Jetzt Konto eröffnen unter  
[www.psd-muenchen.de/giro](http://www.psd-muenchen.de/giro).

PSD Bank München eG, Sitz Augsburg, 86135 Augsburg, Stand: 18.07.2017





und Pfeffer bevor wir uns auf dem Heimweg machten. Die direkt nach Augsburg fuhren machten noch eine Einkehr in einer Pizzeria in Schongau.

Es waren wieder zwei lange Tage. Und wir haben den Termin für 2018 auch schon fix gemacht.

Am zweiten Weihnachtsfeiertag nutzten wir die guten Wetter- und Schneeverhältnisse für eine kleine Skitour zur Grünenhütte. Dort wollten wir wieder den Christbaum loben. Der Schnee war durchgefroren (von wegen Pulverschnee) als wir zur Hütte aufstiegen.

Dafür war das Wetter gut. Und auf halber Höhe konnten wir auf dem Nordhang auch in der Sonne laufen. Den Weg von der Hütte zum Gipfel sparten wir uns, da der Schnee nicht gut war und oben ein ziemlicher Wind wehte.

Mit dem Christbaumloben wurde auch nichts, weil die Hütte proppevoll war und kein Christbaum zu finden war. Draußen sitzen war bei dem heftigen Wind auch nicht empfehlenswert. So zogen wir unverrichteter Dinge ab zu Jörgalpe, wo wir schließlich einkehren konnten.



**Matthiesen**  
MALERFACHBETRIEB

*..... Das härtestenstarke Team*

Helmut Matthiesen  
Rosenhaldenweg 4  
86420 Diedorf

<b>Kreative Malertechniken</b>	<b>Farbberatung im modernen Design</b>	<b>Fassadenanstriche</b>
<b>Betonsanierung</b>	<b>Vollwärmeschutz</b>	<b>Hebebühnenverleih</b>
Tel. 08238 / 14 83    Fax 08238 / 15 19    Mobil 0172/820 4463    eMail: helmut.matthiesen@gmx.de		





Weitere kleine Touren auf den Sonnenkopf, und das Wertacher Hörnle führe ich hier nur kurz an, da die Beteiligung gering war. Die nächsten Wochenenden werden wir versuchen noch ein paar Touren im Walsertal und im Tannheimer Tal zu gehen. Des Weiteren planen wir eine Tagesskifahrt nach Warth, die vermutlich Mitte Februar stattfinden wird.

Im Frühjahr und Sommer planen wir wieder ein paar Radltouren in die westlichen Wälder und im nahen Allgäu. Unsere Zweitagestour findet am 21. und 22. Juli statt. Von Regensburg aus fahren wir flussaufwärts am Regen bis nach Cham. Über Falkenstein radeln wir am nächsten Tag zurück nach Regensburg. Wer noch mitfahren will, bitte bald melden. Wir haben bereits ein Zimmerkontingent gebucht. Können eventuell noch ein paar Plätze dazu buchen. Im August plant Jürgen eine zweitägige Bergtour auf die Hohe Munde. Dort wollen wir über Nacht im Freien bleiben.

Da wir keine Betten buchen müssen, planen wir für den 18. und 19. August oder bei schlechtem Wetter eine Woche später. Aber da ist noch nix fix.



## Alfred Moritz Löwenstarker Rundumschutz

Online vergleichen

Online günstig versichern

Persönlich gut beraten und betreut sein

Auf meiner Homepage erhalten Sie schnell und einfach einen Überblick über die besten Angebote aus dem Finanz- und Versicherungsbereich.

Fordern Sie anschließend ein individuelles und unverbindliches Angebot an. So sind Sie kompetent beraten und erhalten das Beste Produkt für Ihre sichere Zukunft.

### Alfred Moritz

Versicherungsfachmann IHK  
Finanzanlagenfachmann IHK  
Haunstetter Straße 234  
86179 Augsburg  
Fon: 0821 45 03 50-0  
Fax: 0821 45 03 50-29  
info@versicherungsmakler-moritz.de



[www.versicherungsmakler-moritz.de](http://www.versicherungsmakler-moritz.de)



Gemäß einer Umfrage der Deutschen Presseagentur ist die Anzahl an sportlich aktiven Senioren in den letzten Jahren konstant gestiegen und wird auch in Zukunft

weiter wachsen. Der Anteil an über 50-Jährigen in Fitnessstudios beträgt bereits heute ca. 35%. Zu den beliebtesten Sportarten gehören bei den Senioren Radfahren

und Fitnesssport. Gerade altersgerechtes Krafttraining zählt zu den sichersten und am besten dosierbaren körperlichen Betätigungen, die sich für ältere Menschen eignen.

Damit kann altersbedingten Beschwerden entgegengewirkt, Mobilität erhalten und die Fähigkeit, sich im Alltag selbst zu versorgen, positiv beeinflusst werden.

Der Post SV Augsburg trägt dieser Entwicklung Rechnung und wird in seinem neue Sport- und Gesundheitszentrum (Fertigstellung Herbst 2018) diese Bedürfnisse abdecken. Ganz egal, ob im haus-eigenen Fitnessstudio mit speziellen Geräten für Senioren oder im Rahmen von Veranstaltungen unserer verschiedenen Abteilungen.

Vernunftssportler 60-Plus finden im Post SV ein hervorragendes Sportangebot.



## Freiwilligendienst im Sport

Viele junge Menschen haben nach ihrem Schulabschluss nicht die Möglichkeit, im nahtlosen Übergang einen Ausbildungs- oder Studienplatz zu erhalten.

Eine hervorragende Möglichkeit um diese Zeitspanne sinnvoll zu überbrücken ist der Freiwilligendienst im Sport. Im Freiwilligen Sozialen Jahr im Sport (FSJ) bzw.

beim Bundesfreiwilligendienst im Sport (BFD) steht die sportliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Vordergrund.

Beim Post SV Augsburg e.V. bietet das Engagement der jungen Menschen einen Mehrwert in vielerlei Hinsicht. Eingesetzt werden die Freiwilligen 38,5 Stunden pro Woche in den Abteilungen des Sportvereins, in Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Schulen

in Augsburg. Neben den täglichen Sportangeboten unterstützen die Freiwilligen in der Verwaltung oder bei zusätzlichen Sportangeboten zur Mitgliedergewinnung. Junge Freiwillige bringen zudem neue Sichtweisen und jugendlichen Schwung mit in die Einsatzstellen und ermöglichen mit ihrem Engagement Projekte, die sonst vielleicht nicht realisiert werden könnten. Hierzu gehören beispielsweise Schnupperkurse in Schulen, Sportturniere, Trainingslager sowie „Tage der offenen Tür“.

Für die jungen Menschen bedeutet der Freiwilligendienst ein Jahr der persönlichen Weiterentwicklung, der beruflichen Orientierung und der Möglichkeit sich sportlich zu engagieren. Generell stehen die Stellen allen sportlich interessierten Menschen offen, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben.

Die Deutsche Sportjugend hat online allgemeine Informationen über die Freiwilligendienste im Sport unter [www.freiwilligendienste-im-sport.de](http://www.freiwilligendienste-im-sport.de) gebündelt.

# Handball

Kilian Kupke

... *Abteilungsleiter Handball, versucht seit Jahren an Leistungen unserer traditionellen Großfeldhandballer wieder anknüpfen zu können!*



## „Es läuft noch nicht Rund!“

Nach einer gespielten ersten Saisonhälfte und fast der Hälfte der Rückrunde muss man feststellen, dass es noch nicht gut läuft bei den Handballern des Post SV Augsburg. Die Leistungsunterschiede zwischen Handball Anfängern und erfahrenen Spielern sind einfach noch zu groß um daraus schon erste Erfolge zu erzielen.

### Rückblick:

Nach einer, für unsere Verhältnisse, guten Saison 2015/2016 mit vier Siegen und dem drittletzten Tabellenplatz der Bezirksklasse war deutlich zu sehen, was möglich ist mit einmal die Woche Training. Leider kamen danach einige Rückschläge die das Team bis heute nicht kompensieren kann. Ein Verletzungsbedingtes Karriere Ende von Spielertrainer Martin Krohne und ausbildungs- bzw. studiumsbedingte Abgänge von Martin Lupper, Patrick Vogel und Romain Lux können von einem personell schwach besetzten Team nicht aufgefangen werden.

Im Jahr darauf machten dann auch andauernde Rückenprobleme von Rechtsaußen **Dominik Jahme** zu schaffen und die aktive Handball Zeit war zu Ende.

Trotz dieser Rückschläge fanden Anfang der Spielrunde 2016/2017 mit **Francois Lux**, **Konstantin Wengenmair** und **Daniel Schauppel** drei „junge Wilde“ aus dem eigenen Fan Lager den Weg in die Trainingshalle. Durch die jugendliche Unbekümmertheit und der Bereitschaft immer Vollgas zu geben machen sie in kurzer Zeit riesen Fortschritte im Training und Spiel sodass sie aus dem Team nicht mehr weg zu denken sind.

Leider hat sich Außenspieler **David Stork** im ersten Spiel der aktuellen Saison das Kreuzband im rechten Knie gerissen aber mit **Maximilian Gründl** und **Vincent Forth** haben zwei weitere Spieler, diesmal mit Handball Erfahrung, zu uns gefunden die sich super ins Team eingefügt haben und durch Leistung überzeugen konnten.



Wir blicken gespannt auf den Neubau der Halle, denn auch diese Situation ist durchaus nicht befriedigend und verhindert bessere Ergebnisse.

Es ist einfach schwierig wenn der Trainingsbetrieb aufgrund von Hallensperrungen nicht stattfinden kann oder vor einem Spiel nur 20 Minuten Zeit zum Aufwärmen ist. Eine gezielte Handballvorbereitung ist mit einer Schulhalle im Sommer auch nicht möglich, da diese in den Ferien gesperrt ist. Probleme, die mit einer eigenen Halle hoffentlich bald Geschichte sind.

Es bleibt also ab zu warten wann sich erste Erfolge einstellen und die „PostSV-Ultras“ auch mal wieder einen Sieg bejubeln dürfen. Vielen Dank an dieser Stelle für die hervorragende Unterstützung von der Empore!

*Dominik Jahme, 2. Abteilungsleiter*

**Ihr leistungsstarker Partner**

# ESER

**Heizöl • Baustoffe • Natursteine • Steinfiguren • Brennholz • Kohle Pellets • Autokrane • Transporte • Baggerbetrieb • Containerdienst**  
**Baumaschinen-, Anhänger- und Hebebühnenvermietung**

24 Stunden für Sie da Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Internetseite [www.eser.de](http://www.eser.de)

**Jakob-Krause-Str. 1 • 86199 Augsburg • [www.eser.de](http://www.eser.de) • Tel. (0821) 95018**

Ständig im Einsatz und bei unseren Kindern sehr beliebt:

Florian Brandhuber



## Bericht zur Delegiertenversammlung

Liebe Vereinsmitglieder, die Abteilung Ju-Jutsu blickt auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr 2017 zurück. Zu der generellen Entwicklung der Abteilung kann man sagen, dass die Abteilung weiter wächst, wenn auch langsamer als im Vorjahr. Wir hatten leider bei den Erwachsenen aus privaten Gründen einige Abgänge zu verzeichnen, doch dafür haben wir sowohl bei den Erwachsenen, als auch bei den Kindern weiter Zuwachs bekommen. Insbesondere der Zuwachs bei den Kindern hat nun dazu geführt, dass nach den Sommerferien die Kinder auf zwei unterschiedliche Trainingsgruppen aufgeteilt wurden.

Zuerst trainieren nun die jüngeren Kinder, schwerpunktmäßig verschiedene, altersgerechte Selbstverteidigungstechniken und Fallschule. Aber auch Übungen zum Aufbau des Selbstbewusstseins und des Selbstvertrauens kommen nicht zu kurz. Im Anschluss an die jüngeren Kinder trainieren nun die älteren und fortgeschrittenen Kinder. Mit dieser Gruppe ist es nun auch möglich schwierigere und komplexere Techniken zu üben und auch mal das eine oder andere Wettkampfelement ins Training einfließen zu lassen. In beiden Gruppen finden aber nach wie vor die Prinzipien des preisgekrönten Gewaltpräventionskonzepts „Nicht-mit-mir!“ Einzug.

Aber nicht nur bei den Trainingsteilnehmern, sondern auch bei den Trainern und Betreuern haben wir Zuwachs bekommen. Neben Trainer Florian Brandhuber, der 2017



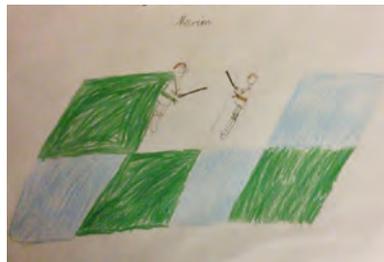
↑ Bild von Alice



↑ Bild von Sarah



↑ Bild von Leon



↑ Bild von Maxim



↑ Bild von Jakob

seine Weiterbildung zum Trainer B mit Schwerpunkt Gewaltprävention abschließen konnte, steht weiterhin Lena Mährlein auf der Matte.

Lena hat sich nach Abschluss ihres FSJ-Jahres zu unserer großen Freude dazu entschieden, der Abteilung weiterhin erhalten zu bleiben und darüber hinaus auch als Kindertrainerin tätig zu sein. Somit hat die Abteilung eine ausgebildete Übungsleiterin hinzu gewonnen. Zusätzlich engagiert sich seit September Florian Schessel als neue FSJ-Kraft aktiv im Kindertraining. Ebenso hilfreich und unverzichtbar sind auch die Unterstützung und die wachsamen Augen von Konstantin und Rüdiger. Beide Väter helfen tatkräftig ihren und anderen Kindern dabei, die verschiedenen Techniken und Übungen korrekt auszuführen.

Das vergangene Jahr hat mehrere Highlights zu bieten gehabt. Eines davon war die Gürtelprüfung der Erwachsenen im Mai. Lena hat hierbei die Prüfung zum 5. Kyu abgelegt, Kerstin, Annette und Laura zum 4. Kyu. Bei der Prüfung hat sich das Engagement gezeigt, mit dem die Mädels das ganze Jahr über im Verein oder auf externen Lehrgängen, wie beispielsweise dem Frauen SV Lehrgang im Januar in Eichstätt, trainieren.

Dass das Thema Frauenselbstverteidigung beim Post SV groß geschrieben wird, zeigt sich nicht zuletzt durch den hohen Frauenanteil im Ju-Jutsu-Training von etwa 50%. Dies ist für eine „Kontaktsportart“ eher ungewöhnlich. Einen Beitrag den der Post SV im vergangenen Jahr gegen Gewalt an Frauen geleistet hat, war der im Mai gemeinsam mit dem PolizeisV ausgerichtete Lehrgang zum Thema „Prävention, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen“.

Der mit 16 Teilnehmerinnen besuchte Lehrgang war ein voller Erfolg und wird deshalb voraussichtlich im Mai 2018 erneut angeboten werden. Ein weiteres Highlight des vergangenen Jahres war das Ju-Jutsu-Sportabzeichen, das diesmal 8 Kinder erfolgreich abgelegt haben. Zwei Kinder haben das Abzeichen sogar zum dritten Mal abgelegt und für diese hervorragende Leistung das Abzeichen in Gold verliehen bekommen.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Helfer und Unterstützern in der Abteilung und auch im Vereinspräsidium bedanken. Ohne euch wäre es nicht möglich, moderne Selbstverteidigung auf diesem hohen Niveau anbieten zu können. Danke.

## Jugendsportabzeichen 2017

Auch 2017 konnten die fortgeschrittenen Ju-Jutsu-Kids das Jugendsportabzeichen des Deutschen Ju-Jutsu-Verbandes ablegen. Hierfür mussten verschiedene Tritt- und Wurftechniken in Serie und Kombination, teilweise auch unter erschwerten Bedingungen, demonstriert werden.

Ebenso musste eigenständig eine sinnvolle Verteidigung gegen verschiedene Angriffe erarbeitet und mit Partner vorgeführt werden. Für den kreativen Teil des Sportabzeichens durften die Kinder ein Bild davon malen, was ihnen im Training am meisten Spaß macht. Das Sportabzeichen kann ein Mal pro Jahr abgelegt werden. Die Farbe des Sportabzeichens richtet sich danach, wie oft das Sportabzeichen bereits erfolgreich abgelegt wurde.

2017 wurden folgende Abzeichen verliehen:

- | <b>Bronze:</b> | <b>Silber:</b> | <b>Gold:</b> |
|----------------|----------------|--------------|
| - Sarah        | - Stella       | - Jakob      |
| - Alice        | - Luka         | - Paul       |
| - Lucas        | - Maxim        |              |
| - Leon         |                |              |

## Scharfes Jahresabschlusstraining

Am 20.12.17 fand das letzte Training des Jahres statt. Geplant war ein gemeinsames Beisammen sein mit Punsch und Plätzchen. Aber zuvor stand eine letzte Trainingseinheit auf dem Programm.

Das Training wurde zur Feier des Tages von Philipp geleitet. Trainingsschwerpunkt war „Abwehr von Messerangriffen“. Zur Messerabwehr ist generell zu sagen, dass es bei Bedrohung durch eine Stich- und Schnittwaffe nur eine realistische Verteidigung gibt: wegrennen, und das so schnell wie es geht! Sollte dieser Plan nicht aufgehen kann man seine Chan-

cen lebend (nicht unverletzt) aus einer solchen Gefahrensituation zu entkommen, durch intensives und häufiges Trainieren von geeigneten Abwehrtechniken erhöhen. Aber hierfür benötigt man zuerst eine Basis an eingeübten und automatisierten Bewegungsabläufen, die Philipp routiniert, souverän und mit viel Freude allen Trainingsteilnehmern vermittelt hat.

Erst im Anschluss an das sehr kurzweilige, aber dennoch nicht weniger anstrengende Training gab es zur Belohnung Plätzchen, Stollen, Punsch und Glühwein. So konnte man das vergangene Trainingsjahr noch einmal entspannt Revue passieren und genüsslich ausklingen lassen.



# KISS (Kindersportschule)

## Kindersportschule in Pfersee (Westparkschule)

Viele Kinder bewegen sich zu wenig. Doch gerade im Alter zwischen 3 und 10 Jahren sollten Kinder körperlich aktiv sein, um sich gesund zu entwickeln.

Damit in der späteren Entwicklung Krankheiten, Übergewicht und Haltungsschwächen vorgebeugt werden, ist es ratsam Kinder schon früh für Sport zu begeistern.

Aus diesem Grund hat der Post SV Augsburg bereits vor geraumer Zeit eine lizenzierte „KISS“ eingeführt.

„KISS“ ist die Abkürzung für „Kindersportschule“.

Diese ist aber nicht wortwörtlich eine Schule, sondern es handelt sich um ein Angebot in Vereinen für Ihre Kinder.

Das Angebot ist sportübergreifend. Bereits in jungen Jahren wird den Kindern ein breit gefächertes Sortiment an Sportarten (von Ballsportarten über Turnen bis hin zum Kindertanz) dargeboten.

Um sich sportlich optimal entwickeln zu können ist eine breite motorische Grundausbildung sinnvoll. Diese sollte im besten Fall in den Zeiten der sog. sensiblen Phasen von Kindern erfolgen, um eine zu frühe einseitige Spezialisierung zu vermeiden.

Es unterrichten qualifizierte Sportlehrer, die sich in den Unterrichtseinheiten nach den jeweiligen Entwicklungsphasen der Kinder ausrichten. Gesundheit-

liche und soziale Aspekte sind das oberste Gebot.

Der Post SV Augsburg bietet aktuell jeden Mittwoch in der Westparkschule Augsburg von 16:00 bis 18:00 KISS-Stunden an. Derzeit machen die Kinder ihren Pedalo-Führerschein. Mit einer Menge Spaß, Begeisterung und Erfolg fahren die Kinder auf den Pedalos und probieren sich mit zusätzlichen Kleingeräten aus.

Im Zuge des voraussichtlich im September 2018 fertiggestellten Neubaus im Sheridanpark wird das Angebot der Kindersportschule ausgeweitet. Wenn Sie ihrem Kind ein solch vielfältiges Sportangebot vereint mit Spaß und Aktion nicht entgehen lassen wollen, melden Sie es gerne bei uns an!



**Sarah Ableitner,**  
die staatlich geprüfte  
Sportlehrerin leitet seit  
Beginn die KISS  
des Post SV.



# Schwimmen

Er steht als Abteilungsleiter für unsere Schwimmer zur Verfügung:

Bernd Zitzelsberger



## Wahlvorschlag:

Gute Nachrichten gibt es aus der Schwimmabteilung: Wir freuen uns, dass wir Bernd Zitzelsberger gewinnen konnten, die Schwimmabteilung in den nächsten Jahren zu leiten.

Der 47-jährige Familienvater aus Pfersee hat sich bereit erklärt, bei den am 22. Februar 2018 anstehenden Neuwahlen zu kandidieren und diese Aufgabe ehrenamtlich zu übernehmen.

Mit dem Schwimm- und Wassersport verbindet ihn eine lange Geschichte: Als Jugendlicher war er bereits 1984 Vereinsmeister. Brustschwimmen war und ist seine stärkste Disziplin: So konnte er zahlreiche Schwäbische Titel sammeln.

Seine beste Platzierung bei den Bayerischen Jahrgangsmeisterschaften war ein 5. Platz über 200 m Brust und ein 6. Platz über 100 m Brust.

Während seines Studiums hat Zitzelsberger auch einige Zeit hobbymäßig Wasserball gespielt.

Das Rettungsschwimmabzeichen Gold hat er schon mehrfach abgelegt.

Später hat er den Lehrschein im Rettungsschwimmen erworben.

Neben dem Schwimmen ist er gerne zu Fuß, mit dem Rad oder auf Skiern in den Bergen unterwegs. Sportpolitisch macht er sich seit einiger Zeit intensiv für ein 50-m-Hallenbad in Augsburg stark.

Wir freuen uns sehr, dass wir ein „Eigengewächs“, der neben seinen sportlichen Fähigkeiten auch beruflich vorbildliche Erfolge aufweisen kann, für die Übernahme begeistern konnten.

Heinz Krötz



01.12.1990 Bernd bei den Bundespostmeisterschaften (200 m Lagen)

### Persönliche Bestzeiten:

50 m Brust 0:34,2  
100 m Brust 1:12,2  
200 m Brust 2:43,7

50 m Freistil 0:26,9  
100 m Freistil 1:00,7  
200 m Freistil 2:24,6

400 m Freistil 5:13,8  
800 m Freistil 11:14,4

100 m Schmetterling 1:08,9  
200 m Schmetterling 2:39,2

200 m Lagen 2:33,0  
400 m Lagen 5:43,7

### Titelgewinne:

Schwäbischer Meister über  
4 x 100 m Brust,  
4 x 100 m Freistil,  
4 x 100 m Lagen und  
10 x 100 m Freistil

Schwäbischer  
Jahrgangs-/Juniorenmeister über  
100 m Brust,  
200 m Brust und  
200 m Schmetterling

1. Platz bei der Stadtmeisterschaft  
über 100 m Brust  
(1984, 1987, 1988, 1990)  
und Schmetterling (1984)



08.08.1988 Bernd beim Kuhseeschwimmen (1.000 m Schmetterling)

Seit der eigenen Jugend im Einsatz für die Schwimmer des Post SV:



Raimund Lesser

## Bericht zur Delegiertenversammlung

Die Schwimmabteilung des Post SV Augsburg hat ein ereignisreiches letztes Jahr hinter sich. Lassen Sie uns gemeinsam nochmals auf die Höhepunkte zurückblicken:

Im März nahm unsere Wettkampfmannschaft zu Beginn des Jahres traditionell am internationalen Cool Swimming Cup in Gersthofen teil. Bei diesem Wettkampf messen sich Mannschaften aus Deutschland, Österreich und Italien. Die kleine Abordnung unserer Abteilung konnte einen zweiten und einen dritten Platz erkämpfen und landete in der hochwertigen Pokalwertung im Mittelfeld.

Kurz darauf folgten die regionalen Bestenkämpfe im Haunstetter Hallenbad. Bei diesem Wettkampf nahmen sechzehn Vereine aus dem bayer.-schwäbischen Raum teil. Wir sind zwar eine kleine Wettkampfmannschaft von sechs Teilnehmern, holten aber unglaubliche neun Medaillen: einmal Gold, fünfmal Silber und dreimal Bronze. [Pauline Weiß](#) gewann mit großem Kämpferherz die 200 m Lagen und [Till Schustzer](#) errang sogar den vierten Platz in der offenen Wertung über 200 m Brust. Alle Schwimmerinnen und Schwimmer konnten ihre Leistungen wieder steigern.

Auf Grund dieser Leistungssteigerung qualifizierten sich [Regina Bauer](#) und [Susanne Hummel](#) zur Teilnahme an den schwäbischen Bezirks-Jahrgangsmeysterschaften in Gersthofen. Beide Mädchen absolvierten jeweils die 100 und 200 m Brust. Als hätten sie sich abgesprochen errangen beide am ersten Wettkampftag über die 200 m Brust den fünften Platz und nahmen ihre Urkunden in Empfang.

Durch diesen Erfolg angespornt, erkämpften, wiederum jeweils beide, am zweiten Wettkampftag sen-

sationell die Bronzemedaille über die 100 m Brust! Ein toller Erfolg für die beiden und ihrer Wettkampftainer [Steffi](#) und [Svenja](#).

Ebenfalls in der ersten Jahreshälfte erfolgte die turnusgemäße Abnahme des silbernen Rettungsschwimmabzeichens unserer Übungsleiter durch die DLRG. Um den Ausbildungsstand unserer Übungsleiter und die Sicherheit unserer Schwimmerinnen und Schwimmer zu gewährleisten, absolvieren unsere Übungsleiter alle drei Jahre dieses Rettungsabzeichen. Hierbei werden unter fachkundiger Anleitung verschiedene Rettungs- und Befreiungsgriffe erklärt und geübt, Schwimmen, Retten und Schleppen mit und ohne Kleidung durchgeführt und die notwendigen Rettungs-, Nothilfe- und Erste-Hilfe-Regeln geprüft.

Im September war es dann nach langem Warten endlich soweit und das neue Plärrerbad öffnete nach langjähriger Sanierung seine Pforten. Bei der offiziellen Eröffnungsfeier am 16.09.2017 war eine kleine Abordnung unseres Vereines mit vor Ort. Im Rahmen der Eröffnung fand auch das UNICEF-Benifzschwimmen statt.

Dabei nahm von unserer Abteilung [Bernd Zitzelsberger](#) „erfolgreich“ teil und schwamm 1000 m in dem neuen Becken. Unser Präsident Heinz Krötz nahm diese Aktion zum Anlass und spende im Namen der Post SV-Stiftung einen Euro für jeden von Bernd geschwommenen Meter und überreichte somit UNICEF einen Scheck über 1000 €.

Im neuen Plärrerbad ist unser Abteilung damit wieder am Mittwoch mit einem Anfängerschwimmkurs und Breiten-/Wettkampf-/Triathlon- und Mastersschwimmen vertreten.

Unser gewohnter Schwimmbetrieb startete im September ebenfalls in den Bädern in Göggingen und im Spickel. Durch eine Werbekampagne für unsere Anfängerschwimmkurse im Gögginger Hallenbad und Plärrerbad sind diese auch durchwegs fast ausgebucht.

Zum Abschluss des Jahres fand am Donnerstag, den 30.11.2017 im Gögginger Hallenbad wieder

unser Nikolausschwimmen statt. Alle Kinder und Vereinsmitglieder konnten an diesem Abend verschiedene Distanzen unter Wettkampfbedingungen schwimmen oder unter lockerer Anleitung im Lehrschwimmbecken spaßige Schwimmgeschichten erleben.

Die Woche darauf erfolgte dann die Siegerehrung und der Nikolaus und sein Knecht Rupprecht verteilten kleine Geschenke im Vorraum des Hallenbades.

Nicht zu vergessen sind unsere Triathleten, die dreimal wöchentlich ihr Schwimmtraining in unserer Abteilung durchführen. Auch diese nahmen wieder über das ganze Jahr gesehen mit tollen Erfolgen an den verschiedensten Wettkämpfen im gesamten Bundesgebiet teil.

Anläßlich dieser Zeilen möchte ich mich wieder bei allen Übungsleitern, Helfern und Freunden unserer Abteilung für Ihre Unterstützung und Bereitschaft bedanken. Auch einen Dank an das Präsidium und die Geschäftsstelle für die Unterstützung und das Verständnis.

Ein erfolgreiches Jahr. Und auch darf erwähnt werden, dass ich mich auf Grund beruflicher und privater Veränderungen im zweiten Halbjahr eigentlich so gut wie zurück zog. Unter der unermüdlichen Leitung von [Karen Beckert](#) und [Heinz Kreupl](#) lief der Betrieb und die Verwaltung weiter.

Auch entschied sich [Bernd Zitzelsberger](#), erfolgreiches Mitglied der 80er Schwimmwettkampfmannschaft, seine Schaffenskraft der Abteilung zur Verfügung zu stellen. Somit wird dies mein letzter Bericht für die Delegiertenversammlung, denn in wenigen Wochen wird sich die Abteilungsführung in ihrer Jahreshauptversammlung neu aufstellen.

Eine neue Abteilungsführung mit „alten“ Gesichtern. Eine Führung, die auf eine Vielzahl von Helfern und Unterstützern zurückgreifen kann, die trotz unterschiedlicher Charaktere und konträrer Meinungen, mit unerschwinglicher Bereitschaft und Leidenschaft diese Schwimmabteilung seit Jahren am Laufen hält.

# Schwimmen



Susanne Hummel  
beim Start



Susanne Hummel



↑ Anika Donik, Elber Koesker, Felix Heiske, Susanne Hummel und Pauline Weiß geehrt von Nathalie Donik



v.l.n.r.: Alexander Stadler,  
Semih Aybek, Pius Streit  
und Mert Vurucu



2. Ewald Bader | 1. Dominik Kock | 3. Lukas Trauner  
Wir gratulieren recht herzlich!



Felix Heiske mit Fritz Hennig



Susanne Hummel mit Fritz Hennig

*Ebenfalls ein bekanntes Gesicht, der frisch gewählte „Chef“ der Tischtennisabteilung*

Reinhold Berger



## Herren: hochspannendes 8:8 gegen Altdorf

Altdorf gegen Augsburg verspricht seit Jahren Hochspannung, Dramatik und verrückte Spielverläufe. So auch in diesem Jahr. Wie schon im Hinspiel trennten sich beide Teams mit einem am Ende leistungsgerechten 8:8. Insbesondere das Unentschieden am vergangenen Samstag ist als Punktgewinn hoch einzustufen.

Mit Reinhold und Abwehr-Ass Axel traten wir mit zwei Ersatzspielern an. Hinzu reihte sich Thorsten nach langer Schaffenspause mal wieder in die Mannschaft ein. Die Vorzeichen standen also mit dieser zusammengewürfelten „Not-Sechs“ auf klaren Sieg für die vollbesetzten Altdorfer. Doch es kam anders...

Pünktlich 14 Uhr ertönte die Startsiere in der Sporthalle der Berufsschule. In den Eingangsdoppeln machten die Spitzendoppel auf beiden Seiten ihren Namen alle Ehre und machten mit 3:0 Siegen kurzen Prozess. Das erste Schlüsselspiel an diesem Tag war das stets so bedeutende Dreier-Doppel. Reinhold und Thomas zeigten eine konzentrierte Leistung, spielten clever ihr Spiel herunter und gewannen schließlich mit 3:1 gegen Feilmayr/Thase. In der darauffolgenden ersten Einzelrunde legte Soma mit einem ungefährdeten Sieg gegen Degen nach.

Olli erwischte einen rabenschwarzen Tag, fand gegen Gangl nie wirklich einen Rhythmus und musste sich mit 0:3 geschlagen geben. Im mittleren Paarkreuz kam es zum zweiten Schlüsselspiel. Thomas spielte ein grandioses Match gegen das bayerische Nachwuchstalent Schweiger. Thomas lief immer einem Satzrückstand hinterher, den er jedoch immer wieder ausgleichen konnte. Im entscheidenden Fünften spielte Thomas dann nahezu fehlerlos und gewann hoch-



verdient mit 11:8. Am Nachbartisch brauchte Thorsten gegen den unangenehm spielenden Schmachtenberger zwei Sätze, um wirklich ins Spiel zu finden. Die fehlende Wettkampfpraxis war ihm anzumerken. Auch wenn er den dritten Satz für sich entscheiden konnte, zog Schmachtenberger sein Ding konzentriert durch und machte im Vierten dann mit 11:7 den Deckel drauf. Im Anschluss erfolgten dann die nächsten Schlüsselspiele im unteren Paarkreuz.

Reinhold spielte gegen Feilmayr konzentriert und stabil auf hohem Niveau. Auch dieses Spiel wurde im Entscheidungssatz entschieden, in dem Reinhold mit 11:8 hauchdünn, aber verdient die Oberhand behielt. Nebenan ging Axel gegen Thase an die Platte. Schnell hieß es 2:0 für den Altdorfer. Doch dann stellte sich Axel immer besser auf das schnelle Topspin-Spiel von

Thase ein... das muss wohl an den neuen Belägen gelegen haben.

Wer weiß...?! Axel erkämpfte sich Punkt für Punkt und schließlich den Entscheidungssatz. Axel wurde immer sicherer, Thase immer nervöser. Der Fünfte ging dann hochverdient an Axel mit 11:7. Boom... was war da los? Zwischenstand nach der ersten Einzelrunde: Augsburg 6 und Altdorf 3!

In der zweiten Einzelrunde ging es mit einer gerechten Punkteteilung weiter. Während Soma auch gegen Gangl deutlich mit 3:0 gewann, konnte Olli beim 0:3 gegen Degen nicht überzeugen. Somit stand es 7:4. Wir wussten, ein verdammt Punkt muss aus den verbleibenden Einzeln noch her. So wäre ein Punktgewinn sicher.

Rückblick: das Entscheidungsdoppel mussten Olli und Soma in



## Tischtennis

Altdorf gegen Gangl/Degen mit 0:3 abgeben. Der Punkt war demnach nicht wie üblich einzuplanen. Die beiden nächsten Partien hießen Thomas gegen Schmachtenberger und Thorsten gegen Schweiger. Eine Einzelrunde nichts für schwache Nerven.

Nach einer 2:1 Satzführung hatte Thomas plötzlich Matchball. Auch Thorsten führte schnell mit 2:0 und hatte nach verlorenen dritten Satz im vierten Durchgang einen Matchball. Das hätte schnell mit einem 9:4 beendet werden können... aber hätte, hätte, Fahrradkette.

Leider konnten beide ihre Chancen nicht nutzen und mussten am Ende sogar ihre Spiele abgeben. Ok, sehr Schade, aber wir führten noch. Es stand noch 7:6 für uns.

Reinhold lieferte sich gegen Thase ein Spiel auf Augenhöhe, dass er aber auch mit 3:1 knapp abgeben musste. Axel spielte im letzten Einzel des Tages dann gegen Feilmayr. Es war dieses Mal ein ganz anderes Spiel als gegen Thase. Feilmayr spielte verhaltener und passiver gegen Axel, was zu vielen langen Ballwechseln führte.

Axel hatte im zweiten Satz die Chance mit 2:0 in Führung zu gehen, verpasste diese aber. Feilmayr zermürbte Axel förmlich, der im Fünften schließlich mit seinen Kräften am Ende war und das Spiel mit 3:2 verlor. Oh Mann, das konnte doch nicht wahr sein... jetzt führten die Altdorfer auch noch 7:8 und hatten die Chance auf den Sieg.

Olli und Soma wollten es dieses Mal besser machen als in Altdorf. Hochmotiviert und angestochen von dem verrückten Spielverlauf gingen sie in das letzte Doppel gegen Gangl/Degen. Sie erspielten sich zwar immer eine Satzführung, mussten dann aber postwendend den Satzausgleich hinnehmen.

Auch das Doppel musste somit im Entscheidungssatz entschieden werden. Aber da legten Soma und Olli eine absolut fehlerlose Leistung aufs Parkett. Insbesondere Olli konnte sich im Vergleich zu seinen Einzeln enorm steigern... das wahr wohl am Ende mit ausschlaggebend.



Der letzte Satz ging deutlich mit 11:3 an uns und das Spiel endete leistungsgerecht mit einer Punkteileilung. Was für ein Spiel, Wahnsinn! Der Punkt wurde in beiden Lagern gemeinsam beim anschlie-

ßenden Bier beim Stamm-Italiener gefeiert. Prost! Am Ende bleibt nur noch zu sagen: Großen Dank an Reinhold, Axel und vor allem Thorsten, die sich bereit erklärt haben bei uns auszuhelfen!



**Schwaben Coating**  
Lacke und Farben

---

**Schwaben Coating GmbH · Lacke und Farben**  
Max-Josef-Metzger-Straße 16 · 86157 Augsburg  
Tel.: 0821 455460-0 · Fax: 0821 455460-11  
info@schwabencoating.de

## Hart erkämpfter Sieg der 2. Jugendmannschaft im Pokalfinale

Am 21. Januar 2018 fand das Kreispokalfinale in Bobingen statt. Neben der 2. Jugendmannschaft des Post SV traten der TSV Merching, der Kissinger SC und der TSV Göggingen 2 an. Von unserer Seite traten Daniel Baka Méndez, Dominik Wagemann und Levent Ortak an die Tische.

Vorerst zogen die Mannschaftskapitäne der jeweiligen Mannschaften ein Los bei dem die Paarungen und das Heimrecht gezogen wurden. Der TSV Merching spielte gegen den Kissinger SC. Somit war klar, dass sich unsere Jungs die Gögginger vornahmen. Zudem hatten die Gögginger das Heimrecht.

(3:11 2:11 4:11) auf das Punktekonto der Postler ging.

**Zwischenstand: 0:2, somit war die Hälfte geschafft!**

Das dritte Einzel verlief spannend bis zum letzten Punkt. Dominik spielte gegen Feldbaum ein fünf-Satz-Spiel bei dem die Führung dauerhaft zwischen den beiden Spielern wechselte. Den ersten Satz gewann Dominik, gab dann aber die nächsten beiden Sätze knapp an den Gegner ab. Mit voller Konzentration erkämpfte sich Dominik den vierten Satz und erreichte damit den Ausgleich. Dem fünften Satz war die Spannung fast schon greifbar. In der Verlängerung zwang Dominik seinen Gegner dann in Knie (7:11 11:8 14:12 9:11 10:12) und sorgte damit für eine 3:0 Führung.

Das erste Spiel wurde von Johannes Bing gegen Levent ausgetragen. Den ersten Satz gewann Levent mit 11:7. Der darauffolgende Satz brachte sowohl das Publikum als auch die Spieler am Tisch in Erstaunen. Bei einer 10:8 Führung seitens Bing, machte der Kissinger zwei Aufschlagfehler hintereinander und gab seine Führung mit einen 10:10 Gleichstand ab. Die Nervosität des Kissingers wurde im schlussendlich zum Verhängnis und Levent konnte auch diesen Satz mit 12:10 für sich entscheiden. Den dritten Satz erkämpfte sich der Kissinger mit 8:11, nachdem er den Letzten unglücklich abgab. Im vierten Satz ging es dann wieder knapper zu, jedoch konnte der Postler den Satz mit 11:9 für sich entscheiden und den ersten Punkt für das Team sichern.



Nun musste das Doppel Ortak/ Baka Méndez gegen Habermeier/Brendel ran. Den ersten Satz erämpften sich die Jungs 12:14 mühsam. Nach Coachingtipps verlief der zweite Satz deutlich dominanter (5:11) und die Gögginger lagen 0:2 hinten. Das 3:0 erreichte das Postler Doppel mit 7:11.

Dies war der vierte und letzte Punkt. Durch den klaren 4:0 Sieg gegen den TSV Göggingen 2 qualifizierte sich der Post SV Augsburg

2 für das Finale. Der Gegner stand jedoch noch nicht fest, da sich die Kissinger gegen die Merchinger auf der anderen Platte einen erbiterten Kampf lieferten.

Nach ca. einer halben Stunde Pause stand der Finalgegner Kissinger fest. Eine weitere halbe Stunde später also um 13:00 Uhr begann dann das Finale. Die Freude der Postler verwandelte sich ganz schnell wieder in Konzentration und nach einer kurzen Begrüßung startete der Kampf um den Titel.

Aufgrund taktischen Überlegungen änderte sich die Aufstellung der Postler zu:

**Ortak, Wagemann, Baka Méndez; Doppel: Ortak/Baka Méndez**

Im zweiten Spiel trat Dominik gegen die gegnerische Nummer eins David Galbas an. Dominik hielt sich gut und gab den ersten Satz nur knapp mit 10:12 an den Kissinger ab. Im zweiten Satz dominierte Galbas das Spiel und sicherte sich den zweiten Satz mit 3:11. Auch wenn Dominik im dritten Satz wieder sicherer spielte und seinem Gegner mehr entgegen setzen konnte, reichte es leider nicht für einen Sieg und er musste die Niederlage annehmen.

Im dritten Spiel trat Daniel gegen Lilien Heit an. Konzentriert spielte er die Bälle zurück und konnte sich so den Sieg erspielen. Bis auf den letzten Satz, welcher bis in die Verlängerung reichte, verlief das Spiel von recht dominant seitens Daniel (11:8 11:3 12:10).

Deutlich schwerer wurde es dann im Doppel in dem Ortak/Baka Méndez gegen Galbas/Bing antrat. Den ersten Satz sicherte sich Kissinger mit 9:11, doch im zweiten (11:8) und dritten (13:11) zogen die Postler nach, holten den Ausgleich und gingen sogar in Führung. Ein Satz fehlte noch für den Sieg, doch diesen gaben die Kissinger nicht so einfach her. Den vierten Satz gewannen diese dann wieder knapp mit 10:12. Im fünften Satz traten vier hochkonzentrierte Spieler an den Tisch, die alle nur eins wollten: den Sieg! Als nach einem nerven-

### Aufstellung für das Halbfinale:

**Ortak, Baka Méndez, Wagemann; Doppel: Ortak/Baka Méndez**

Die Begegnung der Mannschaften wurde durch das Spiel zwischen Daniel und der Nummer der Gögginger um 11:00 Uhr eingeleitet. Auch wenn der erste Satz knapper aussah und zugunsten des Post SV mit 9:11 ausging, hatte Daniel seinen Gegner im nächsten Satz mit 1:11 deutlich im Griff und beendete das Spiel im dritten und letzten Satz mit 9:11.

Das zweite Spiel bestritt Levent gegen Brendel. Dieses Spiel verlief ohne große Probleme, sodass Coach Oliver Dichtl nicht viel zu sagen hatte und auch dieses Spiel nach drei gewonnenen Sätzen



aufreibenden Satz die Postler mit 11:9 als Sieger aus dem fünf-Satz-Spiel hervorgingen, war ein Jubelschrei der beiden Jungs in der ganzen Halle zu vernehmen.

Zwischenstand: 3:1 aus Sicht des Post SV Augsburg

Das nächste Spiel trugen die Nummer einsen der jeweiligen Mannschaften aus. Levent konnte die ersten beiden Sätze mit 11:8 und 11:7 für sich entscheiden. Im dritten Satz konnte David Galbas sein Spielsystem seinem Gegner aufzwingen und sich so mit 6:11 seinen ersten Satz erspielen. Der vierte Satz ging dann wieder an Levent. Dieser Punkt war der letzte, der die Postler vom ersten Platz trennte.

Endergebnis: 4:1

Sieger des Kreispokals waren also die Jungs aus der zweiten Jugendmannschaft des Post SV Augsburg!

Nach diesem Sieg spendierte Coach und Fahrer Oliver ein Essen

im KFC in welchen der Sieg gefeiert wurde. Alles in allem ein sehr erfolgreicher Tag! Im Hinblick auf die Zukunft hat sich die Jugend außer-

dem für den Bezirkspokal qualifiziert, in welchem die Gewinner der Kreise Augsburgs am 24.2.2018 gegeneinander antreten.





# Sport, Bewegung, Begeisterung.

Wir engagieren uns für den Freizeitsport.  
Bewegung hält fit und macht Spaß.



Stadtsparkasse  
Augsburg